

Lokales

## Seminare mit Unternehmen

### Theorie trifft Praxis bei der »Business-Week« an der Technischen Universität. Studentenverein organisiert das Projekt zum 8. Mal

Von André Heß Ilmenau. »Die Thüringer Unternehmen sind zu wenig selbstbewusst in den letzten Jahren aufgetreten«, sagte Martin Gude aus dem Wirtschaftsministerium vor Studenten anlässlich der Eröffnung der »sci **Business-Week**«. Seit gestern führt diese zehn Unternehmen mit Studenten der Technischen Universität im Ernst-Abbe-Zentrum zusammen. Das sei eine Gewinnsituation auf beiden Seiten, der Thüringer Mittelstand könne für sich bei den Studenten werben und den Studierenden Wege ebnen, um nicht nach ihrem Master oder Bachelor in die alten Bundesländer abwandern zu müssen oder zu wollen. Organisator dieser Plattform ist zum 8. Mal der Verein student consulting Ilmenau (sci), der aus zehn Studenten des Wirtschaftsingenieurwesens und der Medienwirtschaft besteht. Projektleiter Ronny Koch erzählte von seinen Anfängen vor anderthalb Jahren, als er mit zittrigen Händen erste Gespräche am Telefon mit Firmenvertretern führte, um sie zur **Business-Week** zu gewinnen. Mittlerweile macht er einen routinierten Eindruck, ist von der Arbeit des Vereins und dem Nutzen der Workshops überzeugt. Zehn Unternehmen, darunter Brose, Axel Springer, Volkswagen Consulting, Procter & Gamble und Carl Zeiss, unterbreiteten im Vorfeld ihre Workshop-Themen. Sie wählten sich aus 150 Bewerbern ihre Teilnehmer für die neun Workshops, je 20 Studenten aus. Ein Blick zurück zeigt die Themenvielfalt, wenn Theorie auf Praxis trifft. Für Brose ein elektrischer Sicherheitsgurtaufroller konzipiert, für AMD an einer Konzeptentwicklung für eine Halbleiter-Fabrikanlage zur Produktion von Mikroprozessoren gearbeitet, für VOKDAMS ein Konzept zur Präsentation auf dem Genfer Automobilsalon erstellt. Mit Studentenfernsehfunk, Iswi, Inova und Kinderuni habe die Uni neben der **Business-Week** weitere von Studenten organisierte Projekte, die Prestige erworben haben, lobte Kanzlerin Dr. Margot Bock.